

# Videotablet

von  
Andreas Gerlach  
Landsberger Str. 279  
80687 München

1. Hintergrund meiner Idee
2. Vor- und Nachteile
3. Prinzipieller Aufbau
4. Einsatzgebiete
5. Vermarktungsmöglichkeiten
6. Fazit

München, den 02.07.2010

## 1. Hintergrund meiner Idee

Ich verwende meinen Tower als Multimedia PC. Das bedeutet, ich habe einen Arbeitsplatz wo ich am Computer schreiben, zeichnen, spielen, e.t.c kann und gleichzeitig ist ein zweiter Monitor im Wohnzimmer. Dies gibt mir die Möglichkeit mit Hilfe einer Funktastatur übers Internet oder dem Windows Mediacenter fern zu sehen oder meine Musik, Bilder und Video im Wohnzimmer bequem auf der Couch zu genießen. Ich habe im Wohnzimmer ebenfalls noch einen Laptop, denn nur so kann ich auf der Couch meine Emails lesen, im Internet einkaufen oder ähnliches, ohne dabei den Film o.ä. dabei unterbrechen zu müssen. Außerdem habe ich noch einen Ebook Reader, welcher mir die Möglichkeit gibt entspannt ein Buch zu lesen während meine Freundin weiter fern sieht. Da alle Geräte zusammen sehr viel Platz benötigen und noch dazu unpraktisch sind, da ich ein Dokument (z.B. Bild) ständig von einem Gerät aufs andere kopieren muss, habe ich überlegt was effektiver wäre. Dies war der Grundstein für meine Idee.

Wäre es nicht viel angenehmer wenn ich statt so vieler Geräte nicht einfach den Monitor an meinen Computer für all diese Aufgaben verwenden kann? Ich kam daher auf die Idee, ich müsste meinen Monitor etwas umwandeln. Er sollte etwa 15Zoll groß sein, dies entspricht im Querformat etwa einer DIN A4 Seite. Alternativ ist auch eine Größe von etwa DIN A5 denkbar. Er sollte über Touch bedienbar sein, damit ich nicht unbedingt eine Tastatur benötige. Außerdem braucht er noch einen Akku und die ganzen Kabel müssten auch noch verschwinden.

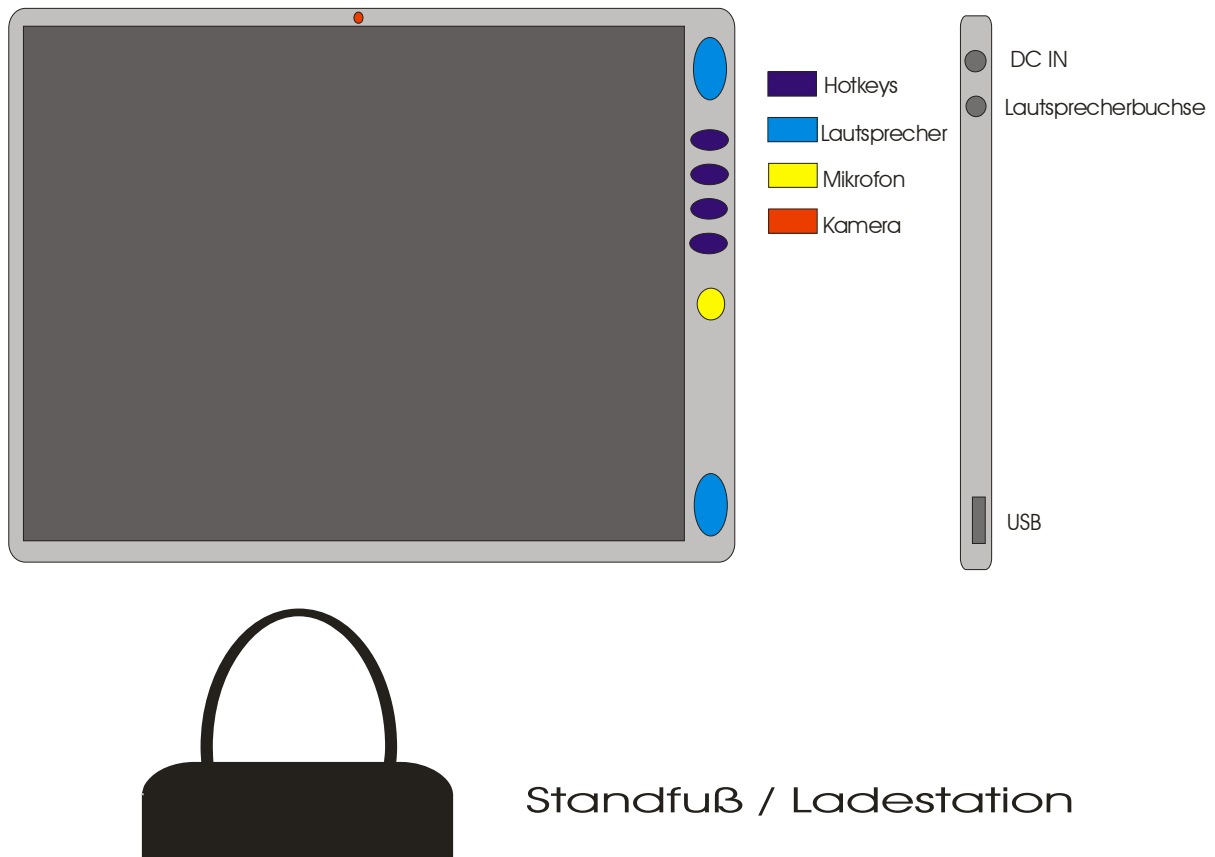
Würde nicht jeder gern diese ganzen zusätzlichen Geräte wie ein extra Laptop, eine Funktastatur für den PC und noch einen Ebook Reader o.ä. gegen ein solches Videotablet eintauschen, wenn es all diese Aufgaben erfüllt und dabei auch noch bequemer und praktischer ist?

## 2. Vor-und Nachteile

- + kostengünstig
  - + handlich
  - + platzsparend
  - + bequem
  - + kein kopieren von Daten von einen Gerät aufs andere notwendig
  - + nur eine bekannte, gewohnte Arbeitsumgebung (nur ein Betriebssystem)
  - + Upgrade auf neuere Technologie ist durch die Verwendung von nur einen Rechner einfacher (z.B. Einbau eines Blue Ray Players)
  - + alle Programme und alle Dateien auf einen Gerät
  - + mehrfache Anzeige eines Bildschirminhalts ist möglich
  - + Verwendung mehrerer Bildschirme ist möglich („erweiterter Desktop“)
- 
- keine eigene Rechenleistung
  - Daten können nicht mitgenommen werden
  - nur begrenzte Reichweite

### 3. Prinzipieller Aufbau

Ein LED Bildschirm mit Multitouch Display im Format DIN A4 / DIN A5. Sendeeinrichtung für Bildsignal, Ton, USB, Mikrofon, Kamera und ein leistungsstarker Akku im flachen Design.



### 4. Einsatzgebiete

im Büro: Entwürfe für Projekte werden heutzutage am Computer erstellt. Durch den Einsatz des Videotablets ist ein Ausdruck und ein wälzen von Fachbüchern überflüssig. Zum Beispiel will ein Anwalt bei einer Beratung einen bestimmten Paragraphen verwenden. Er kann diesen so auf dem Videotablet öffnen und direkt vorlegen. Außerdem können Akten direkt bearbeitet werden.

Im Krankenhaus: Jeder Arzt hat seine Akten im Computer gespeichert. Durch das Videotablet werden die Krankenakten in gedruckter Form überflüssig. Jeder Arzt hat zu jeder Zeit Zugriff auf die Krankendaten. Durch Programme wie beispielsweise Skype kann in einem Krankenhaus jeder Arzt oder Schwester sehen wann welcher Arzt anwesend ist und ihn direkt kontaktieren.

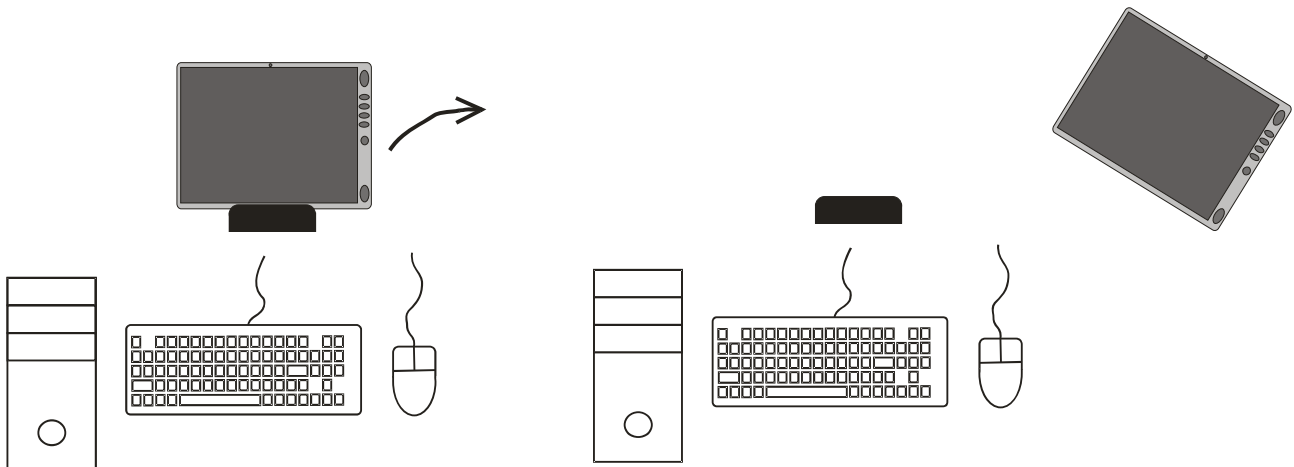
In Fernsehsendungen: Die Verwendung von Moderationskarten oder Telepromotern entfällt und der Moderator kann schneller über Änderungen informiert werden.

Zu Hause: Der Computerarbeitsplatz wird kleiner, da der Monitor transportable ist. Personen die einen Arbeitsplatz mit Tastatur und Maus bevorzugen können das Videotablet als normalen Monitor nutzen und danach mitnehmen um beispielsweise in der Badewanne ein Buch zu lesen und dabei die Musik im Wohnzimmer zu ändern. Auch das Steuern der Beleuchtung über den Computer wird dadurch effizienter. Außerdem kann man auf der Couch bequem im Internet surfen und gleichzeitig eine Film auf dem Fernseher ansehen bzw. auswählen.

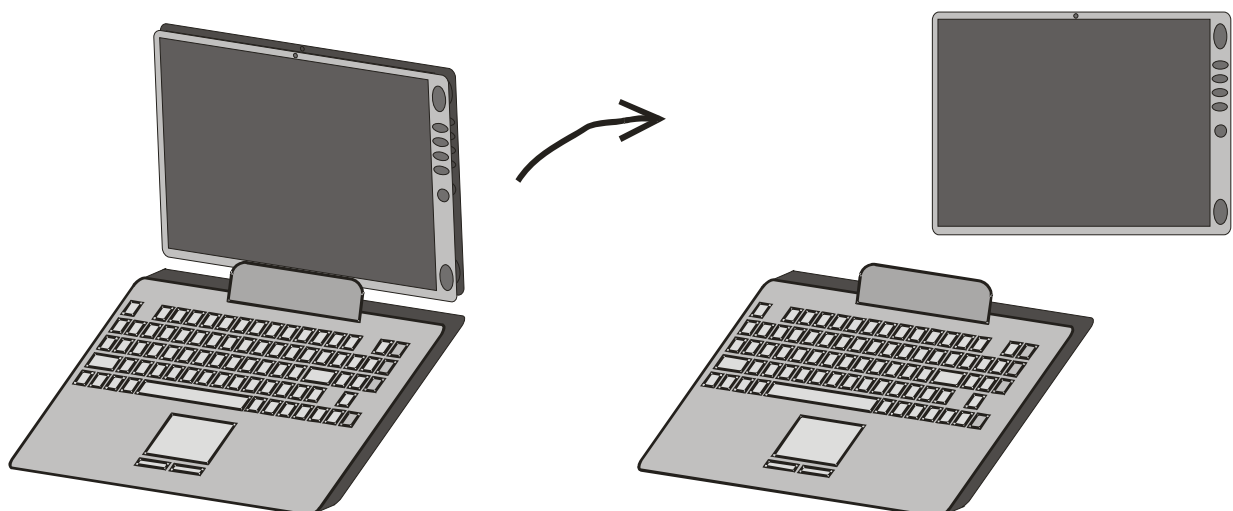
## 5. Vermarktungsmöglichkeiten

Einzel: Verkauf als separaten Monitor zum Anschluss an einen vorhandenen Computer oder als zweiten Monitor

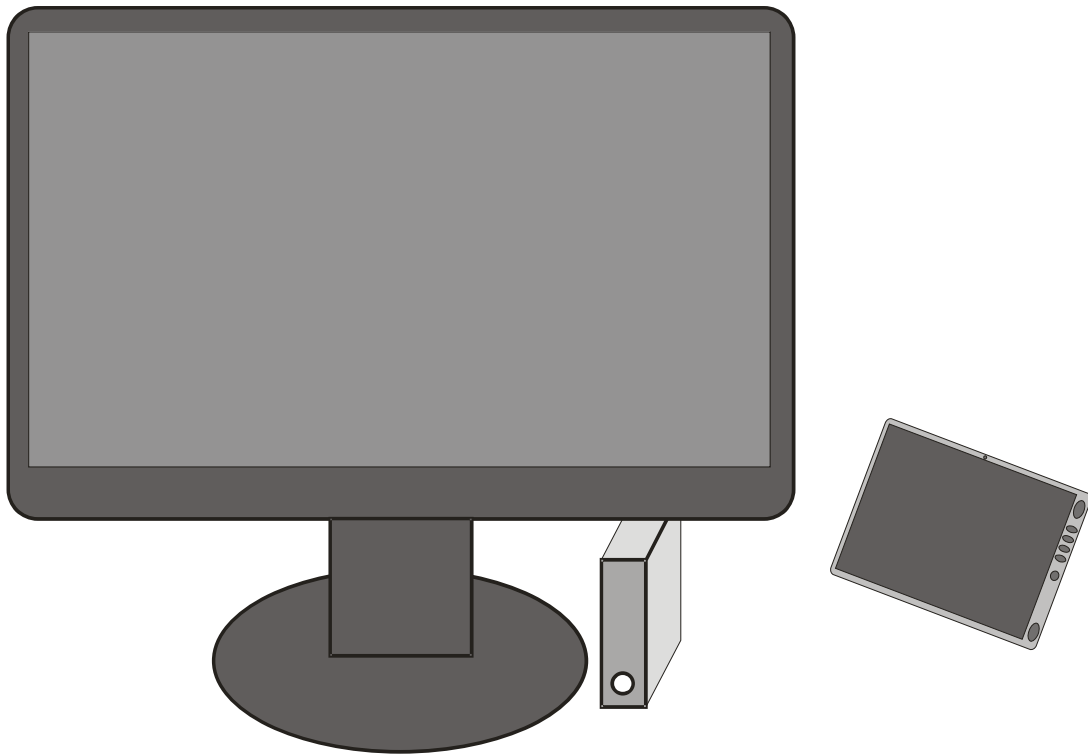
Im Paket mit einem PC: Verwendung als Standard Monitor mit Hilfe einer Docking/ Ladestation. Dabei kann wie gewohnt mit Tastatur und Maus gearbeitet werden. Mobiler Einsatz innerhalb des Empfangsradius ist dabei ebenfalls möglich.



Als Laptop Monitor: Für Leute die einen Laptop bevorzugen, könnte dieses Videotablet mit Hilfe einer speziellen Halterung an einen Laptop befestigt sein. Dadurch das man diesen Monitor vom Laptop trennen kann sind ebenfalls die Vorteile des Videotablets nutzbar. Zusätzlich ist durch Verwendung eines Laptops ein mitnehmen des Gerätes auf Reisen nutzbar.



Im Paket mit einem Minicomputer: Speziell für den Anschluss an einen großen TV Gerät (z.B. 40Zoll) geeignet. Dabei kann man die Vorteile eines großen Bildschirms mit dem Komfort des Videotablets verbinden. Das Videotablet dient dabei sowohl als Bildschirm sowie als Eingabegerät.



## **6. Fazit**

Durch Einsatz dieses Videotablets kann man mit Hilfe eines Computers viele Funktionen optimal und praktisch verbinden. Durch die Verwendung von Windows 7 ist ein komfortables Steuern des Computers möglich. Durch den Einsatz als „geklonter Monitor“ oder „erweiterter Monitor“ ist ohne Probleme eine individuelle Anpassung an den Benutzer möglich. Die ideale Lösung für alle die mit einem Computer arbeiten.

Laptops werden dadurch wahrscheinlich auf Grund ihrer Unflexibilität für den privaten Gebrauch weniger Anklang finden.